



Mitte: Größere Menschenansammlung aufgelöst 32 Figuren in Gewahrsam



Stuttgarter Schachfiguren im Polizeigewahrsam

Stuttgarter Zeitung am 24.12.2020 Seite 22
[Link auf die Online-Ausgabe](#)

Matthias Kapaun, 23.12.2020 - 13:05 Uhr. Wer am Freitag im Mittleren Schlossgarten unterwegs war, dem bot sich eventuell ein nicht alltägliches Bild: Ein mit Schachfiguren vollgestopfter Polizeitransporter. Hier gibt es die Hintergründe zu dem kuriosen Fall.

Stuttgart-Mitte - 32 Schachfiguren im polizeilichen Gewahrsam gibt's nicht? Gibt's sehr wohl! So geschehen am vergangenen Freitag im Mittleren Schlossgarten in Stuttgart-Mitte. Wie kam es eigentlich zu dieser nicht gerade alltäglichen „Gewahrsamnahme“?

Manche werden es sich schon gedacht haben: es hat was mit den Corona-Verordnungen zu tun. Doch eins nach dem anderen: Beamte der Stuttgarter Polizei fuhren am Freitagabend durch den Schlossgarten, als ihnen eine Gruppe von ungefähr 50 Männern auffiel, die sich bei den Schachspielfeldern aufhielten. Als sich die Polizisten dem Pulk näherten, erkannten sie, dass sich acht Männer tatsächlich dem Schachspiel widmeten, während die anderen interessiert zuschauten.

Mittlerer Schlossgarten

Schachfiguren im Polizeigewahrsam

Die Polizei hat 32 überdimensionale Schachfiguren aus dem Mittleren Schlossgarten in einem vollgestopften Transporter fortgeschafft. Der Grund: Letzten Freitag hatten sich 50 Schachspieler und Zuschauer versammelt – und so gegen Corona-Regeln verstoßen. *wdo*

Doch wie man es dreht und wendet: Diese Zusammenkunft verstieß deutlich gegen die derzeit geltenden Corona-Verordnungen. Und so zeigten sich die Anwesenden auch einsichtig. Die meisten Männer verließen die Schachspielfelder unaufgefordert, die übrigen wurden über die aktuelle Rechtslage informiert und der Örtlichkeit verwiesen.

Polizei packt Schachfiguren ein. Um auf Nummer sicher zu gehen und zu verhindern, dass sich die Spieler erneut zu einer Partie Schach zusammenfinden, nahmen die Polizisten die Schachfiguren kurzerhand in Gewahrsam. Diese Kuriosität wollte die Stuttgarter Polizei ihren Followern auf Facebook nicht vorenthalten und postete das Bild mit dem überfüllten Polizeitransporter.